



Besuch der AG Legehennenhaltung des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen

15 Tierhalter der AG Legehennenhaltung des Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) besuchten die Hochschule Osnabrück am 13.02.2019 im Rahmen einer Exkursion durch Nord/West Deutschland in Begleitung von Christiane Keppler, Inga Garrelfs und Bernd Grünhaupt. An der Hochschule empfing Tammo Weseloh die Reisegruppe und stellte die Arbeitsgruppe um Prof. Dr. Andersson (Team StanGe) vor. Die Struktur der Hochschule, das Agrarstudium mit der Vertiefung Geflügelwissenschaften an der Hochschule Osnabrück, sowie die Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung an der Osnabrücker Poultry Academy wurden anschaulich erläutert. Außerdem stellte Herr Weseloh die Ergebnisse der Erprobung einer tierschutzgerechten Legepause (auch Mauser genannt) vor sowie die Resultate von Untersuchungen bzgl. der Eignung von Dualen Legehennen Genetiken zur Eier- und Fleischerzeugung in Ökologischer Haltung. Anschließend wurde intensiv über die beiden Versuche diskutiert und sich ausgetauscht.

Fachforum Geflügelmast in Cloppenburg

Am 22.05.2019 fand in der Münsterlandhalle in Cloppenburg das Fachforum Geflügelmast statt. Alle zwei Jahre wird diese Messe mit einem Vortragspart von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen organisiert. Das Team StanGe war mit einem Messestand vertreten, auf dem die Agrarstudiengänge der Hochschule Osnabrück und der Schwerpunkt angewandte Geflügelwissenschaften präsentiert wurden. Außerdem erfolgte die Vorstellung von Fort- und Weiterbildungsangeboten der Osnabrücker Poultry Akademie. Es ergaben sich viele ergiebige Gespräche mit interessierten Personen sowie mit Absolventen der Hochschule Osnabrück.

10. Osnabrücker Geflügelsymposium am 5. Juni 2019

Der Schwerpunkt angewandte Geflügelwissenschaften (StanGe) der Hochschule Osnabrück und das Wissenschafts- und Informationszentrum Nachhaltige Geflügelwirtschaft (WING, Universität Vechta), haben gemeinsam das 10. Osnabrücker Geflügelsymposium am Standort Haste veranstaltet. Dem Tagungsprogramm und der Einladung von Prof. Dr. Robby Andersson und Prof. Dr. Wilhelm Windhorst folgten am 05. Juni 2019 zwischen 9.30 und 18.00 Uhr mehr als 300 Teilnehmer aus den Bereichen Wissenschaft, Politik, Behörden, u.a. LAVES und Veterinärämter, sowie Wirtschaft. Zudem konnten viele Ehemalige und Studierende, sowohl vom Standort Haste als auch überregional, an der Hochschule Osnabrück begrüßt werden. Am Vormittag fanden drei Plenumsvorträge und eine Podiumsdiskussion statt, denen sich zwei parallele Vortragsblöcke zur Verbraucherakzeptanz durch Transparenz sowie zum Fach- und Führungskräfte-mangel in der Geflügelbranche anschlossen. Inhaltlich folgten auf den Einstieg zu Anforderungen der Politik und des Lebensmitteleinzelhandels an die Geflügelhaltung sowie zur aktuellen und zukünftigen Weltmarktlage als auch zur Cellular Agriculture Vorträge zu den Themen Haltung von Geflügel in Mobilställen, Tierschutzlabel Puten, Haltung von Puten mit intaktem Schnabel, Histopathologie der Läsionen von Fußballen- und



Fersenhöckern von Masthühnern und Pekingenten, Einstreumanagement, Leitfaden Junghennenhaltung, betriebswirtschaftliche Konsequenzen der Haltung robuster Broiler sowie Zucht von Pekingenten. Den Veranstaltern ist es wichtig, durch den Transfer wissenschaftlicher Ergebnisse, einen hohen Praxisbezug sowie Diskussionen zu aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen einen intensiven Dialog zwischen allen Akteuren zu schaffen. Die Organisatoren haben viel Unterstützung erhalten und bedanken sich bei allen Helfern und Beteiligten für den sehr gelungenen Verlauf der Veranstaltung.

Osnabrücker Poultry Night

Der Schwerpunkt angewandte Geflügelwissenschaften (StanGe) der Hochschule Osnabrück veranstaltete am 9. Mai 2019 die 2. Osnabrücker Poultry Night und öffnete für gut 50 interessierte Studierende, Angehörige der Hochschule, „Poultry Professional“-Absolventen und Partnerunternehmen von StanGe die Türen des Gebäudes ED im Emsweg. Eingehens wurde in einer kleinen Präsentation, anlässlich des 10jährigen Bestehens des Geflügelschwerpunktes, die Entwicklung und der zukünftige Weg von StanGe beschrieben. Studierende und Interessierte waren eingeladen sich ausführlich über Möglichkeiten im Studium und berufliche Perspektiven in der Geflügelbranche zu informieren und in den gemeinsamen Austausch zu treten. Zudem wurden an verschiedenen Stationen in den Räumen des Labors Produktkunde (Tier) die aktuellen Forschungsschwerpunkte präsentiert und mögliche Themenbereiche für Projekt- und Abschlussarbeiten vorgestellt. Das Informationsfeld war breit gestreut und umfasste die Qualitätsmessung des Hühnerreis, das Einstreumanagement in der Mastgeflügelhaltung, die Wahrnehmung von Licht und daraus abgeleitet Möglichkeiten der bedarfsgerechten Beleuchtung im Geflügelstall, das Wasserangebot bei Pekingenten zum Ausleben von Komfortverhalten, die Haltung und Vermarktung von Zweitnutzungshühnern und männlichen Legehybriden, sowie Themen der Tiergesundheit wie Fußballengesundheit, die Haltung schnabelungekürzter Hennen und die Kortikosteron-Messung in Federn als möglichen Tierwohlindikator. Anschließend waren alle Teilnehmer zum gemütlichen Grillen und offenem, thematischen Austausch eingeladen.

Osnabrücker Poultry Academy (OPA): Durchführung des Zertifikatskurses „Poultry Professional“

Zertifikatskurs Poultry Professional als Einzelkurse

Auch in diesem Jahr konnte im Rahmen der Osnabrücker Poultry Academy der Zertifikatskurs „Poultry Professional“ erprobt werden. 16 Teilnehmer aus allen Bereichen der Geflügelbranche absolvierten berufsbegleitend jeden ersten Samstag im Monat den aus insgesamt 11 einzelnen Modulen bestehenden Zertifikatskurs. Durch ein breites eLearning-Angebot und ausführliches Lernmaterial in Papierform konnten sich die Teilnehmer zeitlich unabhängig auf die jeweiligen Module vorbereiten. So konnte in allen Themenbereichen eine angeregte Diskussion vor fachlichen fundiertem Hintergrund erfolgen, die einen hohen Kompetenzzuwachs generierte.



Zertifikatskurs Poultry Professional als Blockveranstaltung

Im Zeitraum vom 02. bis zum 13. September 2019 wurde der Zertifikatskurs „Poultry Professional“ in Form einer 11-tägigen Blockveranstaltung an der Hochschule Osnabrück erfolgreich erprobt. Ebenso wie im Rahmen der Einzelkurs-Veranstaltungen wechselten sich theoretische Lerneinheiten immer wieder mit Demonstrationen ab, dabei war stets der lebendige, inhaltliche Austausch aller Teilnehmer erwünscht. Im Anschluss an die jeweilige Moduleinheit erfolgte eine schriftliche Prüfung. Aufgrund der heterogenen Berufsfelder der 12 Teilnehmer entlang der Wertschöpfungskette Geflügel entstand ein reflektierter fachlicher Austausch. Durch die Einbindung verschiedener Referenten der Hochschule Osnabrück sowie der Landwirtschaftskammer Niedersachsen gelang ein bereiter Wissenschaft-Praxis-Wissenschaft-Transfer.

Besuch der Fachexkursion Geflügelhaltung

Am 19. November 2019 besuchten 38 Teilnehmer des Fachexkursionstreffens Geflügelhaltung des Arbeitskreises Belgien – Deutschland – Niederlande den Lehr- und Versuchsbetrieb „Waldhof“ der Hochschule Osnabrück. Beim diesjährigen Treffen des internationalen Arbeitskreises wurde ein Schwerpunkt auf die Geflügelhaltung in mobilen Ställen gelegt, sodass nach einem Vortrag zum Thema durch Herrn Dr. Falko Kaufmann, die Mobilställe des Waldhofs besichtigt werden konnten. Anschließend erörterten alle Teilnehmer rege die Chancen und Herausforderungen der Mobilstallhaltung von Geflügel und tauschten beim gemeinsamen Mittagessen Erfahrungen aus.

Webinare

Im Jahr 2019 wurden in Zusammenarbeit mit dem DGS-Magazin vier Webinare durchgeführt im Rahmen des Projektes „Evaluierung der Empfehlungen zur Verhinderung von Federpicken und Kannibalismus bei Jung- und Legehennen vor dem Hintergrund des Aufbaus und Betriebs eines risiko orientierten Herdenmanagements („RoHm“):

Webinar am 17.01.2019 - Titel: „Erfahrungen zu Managementstrategien bei Beginn der Legephase - Von der Umstallung bis zum Legestart“

Webinar am 28.03.2019 – Titel: „Erfahrungen zu Managementstrategien in der Legespitze“

Webinar am 23.05.2019 – Titel: „Vorläufige Zwischenergebnisse – Herdenmanagement von ‚Langschnäbeln‘ im Verlauf der Legeperiode“

Webinar am 07.11.2019 - Titel: „Aspekte des Herdenmanagements älterer Herden“

Das Projekt „RoHm“ wird gefördert vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.



Radiointerview mit dem NDR

Im Mai 2019 sprach Prof. Robby Andersson in einem Radiointerview über den aktuellen Stand bei der Haltung schnabelungekürzter Legehennen. Sein Fazit für die Tiere ist positiv, da sich die Landwirte nun mehr um die Tiere kümmern müssen, um möglichen schweren Schäden durch Federpicken oder Kannibalismus vorzubeugen. Für die Landwirte sieht es anders aus – der deutliche Mehraufwand wird derzeit am Markt nicht vergütet - und günstigere Eier aus dem Ausland importiert.

Interview in der Videoreihe „Land in Sicht“

In dieser Folge der Videoreihe „Land in Sicht“ trifft sich die Reporterin Vanessa Meisinger mit Herrn Prof. Dr. Robby Andersson von der Hochschule Osnabrück und klärt verwirrende Fragen: Hähnchen, Hühnchen, Hybrid? Kann eine Legehenne zum Masthuhn werden oder ein Masthuhn Eier legen? Und worum genau handelt es sich bei dem Begriff Hybridhuhn? Mehr dazu im Video...

<https://www.food-monitor.de/2019/11/gefluegelzucht-legt-ein-masthaehnchen-eier/>